

## **Bericht des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2015 der Nemetschek AG**

Der Aufsichtsrat der Nemetschek AG hat den Vorstand im Geschäftsjahr 2015 eng begleitet, regelmäßig beraten und überwacht sowie die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben mit großer Sorgfalt wahrgenommen.

Der Vorstand unterrichtete den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah, umfassend und auch zwischen den Sitzungen sowohl schriftlich als auch mündlich über alle relevanten Fragen der Unternehmensstrategie. Ausführlich wurden die damit verbundenen Chancen und Risiken, die Unternehmensplanung sowie die Entwicklung von Umsatz, Ertrag und Liquidität erörtert. Des Weiteren hat sich der Aufsichtsrat über geplante und laufende Investitionen, die Erfüllung der Planungen der Gruppe, der Segmente und der einzelnen Marken sowie über das Risikomanagement informiert.

Die strategische Ausrichtung der Unternehmensgruppe stimmte der Vorstand eng mit dem Aufsichtsrat ab. Die Entwicklungen in den jeweiligen Berichtsquartalen, die kurz- und mittelfristigen Perspektiven sowie die langfristige Wachstums- und Ertragsstrategie wurden regelmäßig diskutiert und in den Sitzungen kontrolliert und hinterfragt. Der Aufsichtsrat war in Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen eng eingebunden und ließ sich über Hintergründe und Zusammenhänge detailliert informieren.

Auf der Basis der Vorstandsberichte hat der Aufsichtsrat die Arbeit des Vorstands begleitet und über zustimmungsbedürftige Vorhaben entschieden. Dabei war die Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat und Vorstand stets von Offenheit und Vertrauen sowie einem konstruktiven Dialog geprägt. Aufgrund der ausführlichen Informationen durch den Vorstand sowie eigenständiger Prüfungen konnte der Aufsichtsrat seiner Überwachungs- und Beratungsfunktion vollumfänglich nachkommen.

### **Sitzungen und Schwerpunkte**

Im Geschäftsjahr 2015 fanden insgesamt vier ordentliche Aufsichtsratssitzungen statt – in den Monaten März (Bilanzsitzung für den Jahresabschluss 2014), Juli, Oktober und Dezember. In allen Sitzungen war der Aufsichtsrat vollständig vertreten. Über die Sitzungen hinaus gab es weitere Beschlussfassungen zu aktuellen Themen im schriftlichen Umlaufverfahren.

Im Mittelpunkt der Beratungen standen insbesondere die Internationalisierung der Geschäfte, der Ausbau der Segmente, potenzielle Akquisitionsziele, strategische Beteiligungen sowie die Weiterentwicklung des Lösungsportfolios der Gruppe. Zu den jeweiligen Markengesellschaften und der im Jahr 2014 akquirierten Bluebeam Software, Inc. mit Sitz in Pasadena, USA, hat der Aufsichtsrat detaillierte Berichte angefordert und diskutiert. Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den jeweiligen Jahreszielen wurden offen und ausführlich in den Aufsichtsratssitzungen erörtert und gemeinsam analysiert. Die Akquisitionsstrategie und konkrete Vorhaben wurden vom Vorstand präsentiert und eng mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Chancen und Risiken wurden mit dem Gremium ausführlich erörtert und diskutiert. Der Aufsichtsrat stimmte allen Transaktionen im Berichtsjahr zu.

Folgende weitere Schwerpunkte wurden in den Sitzungen und den weiteren Diskussionen außerhalb der Sitzungen intensiv beraten und geprüft:

- Jahres- und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2014
- Gewinnverwendungsvorschlag
- Einladung und Tagesordnungspunkte für die ordentliche Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2015 mit den Beschlussvorschlägen an die Hauptversammlung
- Feststellung der Zielerreichung 2014 des Vorstands und der Geschäftsführer und Freigabe der Auszahlung der variablen Vergütungsanteile sowie Festlegung der Zielvereinbarungen für das Geschäftsjahr 2015; Nominierungen für die Teilnahme am „Long Term Incentive Plan“ (LTIP)
- Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex
- Strategische Ausrichtung der Nemetschek Group und deren Internationalisierung
- Konzernplanung, Umsatz-, Ergebnis- und Investitionsplanung für 2015
- Umsetzung und weiteres Vorgehen des Re-Brandings der Nemetschek Group
- Aktiensplit und die damit einhergehende Erhöhung des Grundkapitals
- Procedere und Status der Umwandlung der Nemetschek AG in eine Societas Europaea (SE)
- Produktentwicklungen und Innovationen der jeweiligen Markengesellschaften im Hinblick auf Themen wie Open BIM, 5D, Kollaborationsplattform und Digitalisierung
- Entwicklung der Markt- und Wettbewerbssituation
- Akquisitionsstrategie, strategische Beteiligungen und Kooperationen
- Erwerb, Finanzierung und Integration der Solibri Oy mit Sitz in Helsinki
- Verkauf der Beteiligung von 70 % an der Glaser -isb cad- Programmsysteme GmbH mit Sitz in Wennigsen
- Internes Kontroll- und Risikofrüherkennungssystem, Audit- und Compliance-Bericht
- Erhöhung der Prognose für Umsatz und operatives Ergebnis im Rahmen des 9-Monatsberichts
- Kapitalmarkt- und Aktienkursentwicklung
- Konzernplanung und Investitionsvorhaben für 2016

### **Besetzung von Vorstand und Aufsichtsrat**

Im dreiköpfigen Vorstand der Nemetschek AG gab es im Berichtsjahr keine personellen Änderungen.

Der Aufsichtsrat setzte sich wie auch im Vorjahr aus drei Mitgliedern zusammen. Es gab keine personellen Änderungen. Die Bildung von Aufsichtsratsausschüssen ist infolge des dreiköpfigen Aufsichtsrats nicht zweckmäßig.

### **Jahres- und Konzernabschlussprüfung**

Die Hauptversammlung hat am 20. Mai 2015 für die Prüfung des Einzelabschlusses und des Konzernabschlusses 2015 sowie des dazugehörigen Lageberichts und des Konzernlageberichts die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München gewählt. Der Aufsichtsrat hat sich von der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überzeugt und eine schriftliche Erklärung des Abschlussprüfers eingeholt.

Der vom Vorstand nach den Grundsätzen des Handelsgesetzbuches aufgestellte Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts der Nemetschek AG für das Geschäftsjahr 2015 sowie der nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und den ergänzend nach § 315a Abs. 1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften erstellte Konzernabschluss und der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2015 sind von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.

Die genannten Abschlussunterlagen der AG, des Konzerns und der Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands sowie die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers lagen allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig vor der Bilanzsitzung am 23. März 2016 vor. An der Sitzung nahm der Abschlussprüfer teil, berichtete ausführlich über seine Prüfungen und seine wesentlichen Prüfungsergebnisse, erläuterte seinen Prüfungsbericht und beantwortete ausführlich alle Fragen der Aufsichtsratsmitglieder.

Der Aufsichtsrat hat unter Berücksichtigung der Prüfungsberichte des Abschlussprüfers den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht seinerseits geprüft und sich der Richtigkeit sowie der Vollständigkeit der tatsächlichen Angaben vergewissert. Der Aufsichtsrat hat sich dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer angeschlossen und im Rahmen seiner eigenen Prüfung festgestellt, dass keinerlei Einwendungen zu erheben sind. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Konzernabschluss 2015 der Nemetschek AG auf der Bilanzsitzung vom 23. März 2016 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss 2015 im Sinne von § 172 AktG festgestellt.

### **Dividende**

Vorstand und Aufsichtsrat verfolgen eine langfristige und nachhaltige Dividendenpolitik. Auch für das Geschäftsjahr 2015 wird das Unternehmen der Hauptversammlung am 20. Mai 2016 eine Dividende zur Ausschüttung vorschlagen.

## Interessenkonflikte

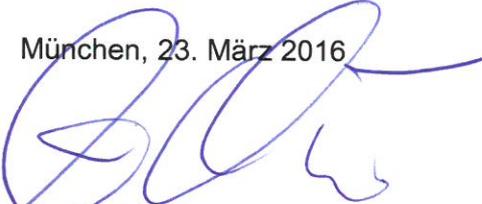
Im Berichtsjahr sind keine Interessenskonflikte von Aufsichtsrats- und Vorstandsmitgliedern aufgetreten.

## Corporate Governance

Der Aufsichtsrat und der Vorstand haben sich auch im Geschäftsjahr 2015 fortwährend mit den Grundsätzen guter Unternehmensführung auseinandergesetzt. Im März 2016 haben Aufsichtsrat und Vorstand eine aktualisierte Entsprechenserklärung nach § 161 AktG abgegeben und diese den Aktionären auf der Internetseite der Nemetschek Group dauerhaft zugänglich gemacht. Die Nemetschek AG entspricht den Empfehlungen der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex gemäß der im Juni 2015 im Bundesanzeiger veröffentlichten Fassung des Kodex mit Ausnahme der in der Entsprechenserklärung aufgeführten und begründeten Abweichungen. Mehr Details zu diesem Thema sind im Geschäftsbericht unter dem Kapitel Corporate Governance zu finden sowie auf der Internetseite unter [www.nemetschek.com/investor-relations](http://www.nemetschek.com/investor-relations).

Die Nemetschek Group blickt auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr zurück, in dem neue Bestmarken bei Umsatz und operativem Ergebnis erreicht wurden. Die zuletzt im Oktober 2015 nach oben revidierten Ziele konnten sogar noch einmal übertroffen werden. Für das erfolgreiche Geschäftsjahr 2015 dankt der Aufsichtsrat allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit für ihr Engagement, ihre Motivation und ihren hohen persönlichen Einsatz. Gleichzeitig möchte der Aufsichtsrat dem Vorstand und den Geschäftsführern aller Marken seine Anerkennung und hohe Wertschätzung für ihr großes Engagement und ihre hervorragende Leistung aussprechen.

München, 23. März 2016



Kurt Dobitsch  
Vorsitzender des Aufsichtsrats